



















## 2021

## Hochgerechnete Pflanzendichten (Individuen je Hektar) der Baumartengruppen Verjüngungspflanzen ab 20 Zentimeter Höhe bis zur maximalen Verbisshöhe Hegegemeinschaft 177 - Lallinger-Winkel (Landkreis Deggendorf)

	Pflanzen insgesamt				Pflanzen ohne Verbiss und ohne Fegeschaden				Pflanzen mit Verbiss und/oder Fegeschaden			
	Individuen je Hektar				Individuen je Hektar				Individuen je Hektar			
Baumartengruppe	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte	arithmet. Mittel	Median	minimale Dichte	maximale Dichte
Fichte	5257	2903	297	29344	5045	2903	297	28936	213	0	0	2492
Tanne	3267	2142	59	13827	2742	1514	0	13124	525	331	0	2158
Kiefer	506	680	134	703	430	453	134	703	76	0	0	227
Sonst. Nadelholz	127	115	31	234	88	31	0	234	38	0	0	115
Nadelholz gesamt	7493	6641	356	29344	6920	6413	356	28936	573	327	0	3172
Buche	7156	3006	187	33241	4879	1747	0	26451	2277	722	0	17069
Eiche	370	394	179	536	131	0	0	394	238	<i>179</i>	0	536
Edellaubholz	735	642	112	1602	301	296	0	643	434	299	0	1201
Sonst. Laubholz	908	754	200	3138	722	492	0	3025	186	136	0	729
Laubholz gesamt	7058	3300	187	33241	4809	1823	0	26451	2250	896	0	17069
Alle Baumarten	14124	12048	2308	40487	11384	9088	1923	37788	2740	1473	0	17069

Bei der Beurteilung der hochgerechneten durchschnittlichen Pflanzendichten in der Hegegemeinschaft ist unbedingt zu beachten, dass die arithmetischen Mittel durch einzelne sehr individuenreiche Naturverjüngungsflächen (mit über 10.000 Pflanzen je Hektar) stark angehoben werden, während individuenärmere Verjüngungsflächen kaum ins Gewicht fallen. Der Median stellt dagegen die Mitte der errechneten Pflanzendichten der einzelnen Verjüngungsflächen dar, auf denen die Baumartengruppe vorkommt. Minimale bzw. maximale Dichte sind die hochgerechneten Pflanzendichten der Verjüngungsflächen, auf denen die Baumartengruppe am wenigsten dicht bzw. am dichtesten vorkommt (Flächen ohne Vorkommen der Baumartengruppe sind dabei nicht berücksichtigt).

Außerdem gilt es zu beachten, dass bei der Verjüngungsinventur zum Forstlichen Gutachten nur Verjüngungsflächen erfasst werden, die mindestens 1.300 Pflanzen je Hektar der Höhenstufe "Ab 20 Zentimeter bis zur maximalen Verbisshöhe" aufweisen. Spärlicher verjüngte Flächen werden nicht erfasst.